

Stuttgart, 21.03.2011  
Schriftstück-Nr.  
F-GZP 2011/01

An die F-GZP-Prüflaboratorien und F-GZP-Begutachter

**Aktualisierung von Akkreditierungsregeln**

Sehr geehrte Herren,

das DAP-Merkblatt TM 11 „Technische Akkreditierungskriterien für Zerstörungsfreie Prüfungen“ (früher GZP-Güte- und Prüfbestimmungen) wurde mit Code 71 SD1 001 in die DAkkS-Dokumente übernommen.

Im Rahmen dieser Übernahme wurden anlässlich der Sektorkomitee-Sitzung am 15.03.2011 zwei wesentliche Punkte beschlossen und als Aktualisierung in den Abschnitt 2 für verfahrensunabhängige Kriterien aufgenommen. Es sind dies

**1. Festlegung der Qualifikation der Prüfaufsicht**

Auf Basis der zwei F-GZP-Publikationen

- Aufgaben und Verantwortungsbereich der Prüfaufsicht (ZfP-Zeitung 74, April 2001, Seiten 41 – 42) sowie
- Zur Hierarchie der Aufgaben und Verantwortung im ZfP-Dienstleistungsbetrieb – Definition der Prüfaufsicht (ZfP-Zeitung 121, Oktober 2010, Seiten 59 – 61)

wurde festgelegt, dass die Prüfaufsicht in der Stufe 2 nach EN 473 qualifiziert und zertifiziert sein muss.

**Blatt 2**  
**zum Schriftstück Nr. F-GZP-2011/01**

**2. Festlegung der aktuellen Prüfparameter – Dokumentation**

**Zur Sicherstellung der Reproduzierbarkeit und Rückverfolgbarkeit von Prüfprozessen sind bei der Dokumentation von Prüfergebnissen die tatsächlich aktuell gemessenen Messwerte der Prüfparameter im Prüfbericht / -protokoll anzugeben. Dies betrifft beispielsweise bei Oberflächenrissprüfung die Angabe der Feldstärke, der Beleuchtungs- bzw. Bestrahlungsstärke und der Restlichtstärke bei fluoreszierender Prüfung. Bei Durchstrahlungsprüfung betrifft dies die Angabe der Filmschwärzung oder bei Ultraschallprüfung die Angabe des Transferverlustes.**

**Kurz, bei allen Verfahren ist die Angabe der exakten aktuellen Prüfparameter mit Einflussmöglichkeit auf das Ergebnis bzw. die Ergebnisinterpretation zu dokumentieren.**

**Mit diesen beiden Festlegungen wurde eine „Forderungstransparenz“ geschaffen, welche die in der Vergangenheit immer wieder auftretenden Diskussionen zu vermeiden hilft.**

**Mit freundlichen Grüßen**

**Dr. Klaus Kolb**